



PRESSEMITTEILUNG

Gelnhausen, 26. September 2019

Langenselbold bezieht CO₂-neutrales Erdgas

Herbert Kiefer übergibt KlimaPlus-Urkunde – letzter offizieller Termin vor seinem Ruhestand

Seit dem 1. Juli 2019 bezieht die Stadt Langenselbold das CO₂-neutrale Erdgas „KlimaPlus“ von MainKinzigGas. Geschäftsführer Herbert Kiefer, der Ende September das Unternehmen verlässt und in den Ruhestand geht, übergab Bürgermeister Jörg Muth kürzlich eine entsprechende Urkunde und bedankte sich dabei für die jahrelange und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Erdgas ist der sauberste zur Verfügung stehende fossile Brennstoff, dennoch werden bei seiner Verbrennung gewisse Mengen Kohlenstoffdioxid (CO₂) frei. Diese nicht zu vermeidenden Emissionen werden durch den Bezug von KlimaPlus ausgeglichen. Das „grüne“ Produkt garantiert durch den Einsatz gezielter CO₂-Zertifikate, dass die vor Ort entstehende Menge an Kohlenstoffdioxid an anderer Stelle durch zertifizierte Klimaschutzprojekte neutralisierend eingespart wird.

„Langenselbold ist in diversen Bereichen umweltschützend aktiv“, so Bürgermeister Jörg Muth. „Die Umstellung auf KlimaPlus bringt uns in der Erreichung unserer kommunalen Klimaschutzziele ein großes Stück voran. Und das bei überschaubaren Kosten.“ Angeregt wurde die Umstellung auf CO₂-neutrales Erdgas von Carsten Breitbach, dem Klimaschutzmanager und Energieeffizienzbeauftragten der Stadt.

„Seit fast 100 Jahren profitieren die Bürgerinnen und Bürger von Langenselbold vom umweltschonenden Brennstoff Erdgas. Inzwischen sind alle Straßen komplett erschlossen“, fasste Herbert Kiefer während des Termins zusammen. „Dass wir uns kürzlich mit unserer Gasversorgung innerhalb der europaweiten kommunalen Ausschreibung Langenselbolds erneut durchsetzen konnten, beweist: Qualität, Leistung und guter Preis müssen kein Widerspruch sein. Ich schätze unsere konstruktive und ehrliche Partnerschaft sehr, möchte mich ganz herzlich bedanken und wünsche Langenselbold alles Gute!“ Diesen Dank gab Bürgermeister Muth umgehend zurück: „Zu wissen, dass MainKinzigGas noch am selben Tag hilft, wenn der Schuh drückt, ist eine tolle Sache!“

Mit dem KlimaPlus-Bezug der insgesamt 17 kommunalen Liegenschaften erspart die Stadt Langenselbold der Umwelt jährlich rund 363.000 Kilogramm CO₂. Die meisten Projekte, die über die Investition in Emissionsminderungszertifikate finanziert werden, finden sich in Entwicklungsländern. Das liegt daran, dass es dort besonders große Einsparmöglichkeiten gibt. Da Treibhausgase jedoch global wirken, hilft auch deren Minderung weltweit. MainKinzigGas fördert ausschließlich Projekte, deren Zertifizierungen sich eng an den Vorgaben des Kyoto-Protokolls orientieren.





Bildunterschrift:

MainKinzigGas-Geschäftsführer Herbert Kiefer (Mitte) überreicht dem Bürgermeister der Stadt Langenselbold Jörg Muth (2. v. rechts) die KlimaPlus-Urkunde. Mit dabei: Erster Stadtrat Timo Greuel (ganz rechts) und (von links): Stv. Bauamtsleiter Alexander Kempski und Klimaschutzmanager/ Energieeffizienzbeauftragter Carsten Breitbach

MainKinzigGas beliefert rund 20.000 Privat-, Industrie-, Gewerbe- sowie kommunale Kunden in 21 Städten und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises mit Erdgas. Das Unternehmen bietet hierzu ein umfangreiches Beratungs-, Service- und Energiedienstleistungsangebot an. Das Versorgungsgebiet reicht von Bad Soden-Salmünster im Osten bis Niederdorfelden im Westen und von Birstein im Norden bis nach Freigericht-Neuses im Süden. Auf Wunsch beliefert MainKinzigGas auch angrenzende Regionen.

www.mainkinziggas.de

www.facebook.com/MainKinzigGas

Ansprechpartner für die Medien:

Unternehmenskommunikation MainKinzigGas
Carina Oettel, Tel. 06051 8233-751, Mobil: 0171-4176843
E-Mail: carina.oettel@mainkinziggas.de